

Erholungswald



Erholungswald 2017 Foto: Stefanie Blaß

Ein neuer Wald für Graupa – die Idee wurde hier von Sachsenforst, Forstbezirk Neustadt in Zusammenarbeit mit dem Ortschaftsrat und der Grundschule verwirklicht.

Zum „Tag des Baumes“ am 21. März 2014 wurden die ersten Vogelkirschen auf einem ehemaligen Feld zwischen dem alten Wasserhäus‘l und der Bonnewitzer Straße gemeinsam mit Graupaer Kindern gepflanzt.

In den folgenden drei Jahren wuchs der Erholungswald planmäßig auf 7,5 Hektar an. Dabei wurden unterschiedlichste Wald- und Offenlandbiotope sowie ein attraktives Wegenetz gestaltet.

Die Baum- und Strauchartenvielfalt reicht von der Stieleiche über die Bergulme bis zur Esskastanie. Es sind Reptilienbiotope und Wiesen angelegt worden.



Reptilieninsel Foto: Veit Nitzsche

Für eine besondere Erlebbarkeit des Waldes steht das Schulwaldprojekt im Erholungswald Graupa.



Waldpädagogisches Programm Foto: Stefanie Blaß

Der Sachsenforst entwickelt hier in Kooperation mit der Grundschule Graupa waldpädagogische Programme und Module zum Kennenlernen des Ökosystems Wald, zur Sensibilisierung für den schonenden, nachhaltigen Umgang mit unserer Natur, aber auch im sozialen Miteinander. Das Klassenzimmer wird in den Wald verlegt.

In Kooperation mit:

ProGraupa e.V.

